

Prof. Dipl.-Ing Ute Margarete Meyer

*“Städtisches Land”*

**Über den Vortrag**

Typische Urbanisierungsmuster in Europa sind polyzentrische städtische Cluster, Strukturen mittlerer Dichte in funktionalen Ballungsgebieten oder Ketten mittelgroßer einzelner Städte entlang von Transportkorridoren. Landnutzung oder Mobilitätsmuster sind bereits erforscht worden. Konkrete Möglichkeiten der Kooperation und Koordination über Gemeindegrenzen hinweg jedoch sind erst seit Kurzem Thema in der Planungsdiskussionen. Hier wird der Vortrag einen Beitrag leisten.



**Über die Referentin**

Ute Margarete Meyer ist Dekanin an der Fakultät für Architektur und Klimatechnik und Professorin für Städtebau und -entwurf an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Biberach in Deutschland. Als Mitglied des strategischen Gremiums der Hochschule ist sie verantwortlich für die Planung des interdisziplinären Resilienzstudien-Programms sowie für die Konzipierung eines institutionellen Netzwerkes transdisziplinärer Wissenschaften. Bevor sie die Stelle der Dekanin antrat, war sie als Direktorin des Instituts für Architektur und Stadtentwicklung an der Hochschule tätig und initiierte Forschungsprojekte zum Potenzial resilienter Stadtentwicklung in Nicht-Metropolräumen. Sie ist eine von zwei Direktoren des Statedesign- und Beratungsbüros „bueroschneidermeyer“ in Stuttgart und Köln, das sie 2003 mitgründete. Das Büro hat bereits zahlreiche Gemeinden bei der strategischen Planung beraten und wissenschaftliche Untersuchungen für das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung und die Wüstenrot-Stiftung durchgeführt.

Ute Margarete Meyer ist Mitglied bei der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung und im Bund Deutscher Architekten. Sie studierte in Deutschland, Italien und den Vereinigten Staaten und erhielt ein Diplom in Architektur und Stadtdesign an der Universität Stuttgart sowie den *Master of Science* in Fortgeschrittener Architekturgestaltung an der Columbia-Universität.